



Veranstaltung des strukturierten Doktoratsprogrammes Theologie

Digitale Kultur, Neues Testament und DDZ Projekt

Die digitale Entwicklung verändert die Wissenschaften. Konkret zeigt sich dies in den neuen „Digital Humanities“ und für die Theologie in den epistemologischen Veränderungen. Im ersten Teil sollen darum die Entstehung und die Herausforderungen der digitalen Welt aufgezeigt und die Wirkung auf die Theologie, insbesondere auf die Symbolik von Büchern und Texten und auf die textkritische Ausgabe des Neuen Testaments dargelegt werden.

Im zweiten Teil wird das Pilotprojekt „Daten- und Dienstleistungszentrum“ DDZ der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften vorgestellt, das versucht

- 1) ein hochwertiges Archiv digitaler Informationen in den Geisteswissenschaften anzulegen,
- 2) durch das Projekt des DHLab Basel „Salsah“ Forschungs- und Recherchemöglichkeiten so auszubauen, dass vor allem ein umfangreicher Austausch von digitalen Daten im Bereich der Geisteswissenschaften ermöglicht wird, und
- 3) die Kenntnisse von Forschern im Sinne von „good practices“ auf dem Gebiet der digitalen Entwicklung zu erweitern.

(<http://www.sagw.ch/sagw/laufende-projekte/ddz.html>)

Prof. Dr. Claire Clivaz (Lausanne)
PD Dr. Lukas Rosenthaler (Basel)

Dienstag, 04. März 2014, 16.15 Uhr – 19.00 Uhr
Theologisches Seminar der Universität Zürich, Kirchgasse 9, 8001 Zürich
Seminarraum 103